

Kriterien SBS Programmpartnerschaft

Ein Gutachten besteht aus zwei Abschnitten: 1) Vorhaben und Wirkung und 2) Organisation und Machbarkeit. Für jedes der bestehenden Kriterien ist eine der möglichen Punktwertungen zu vergeben. Es wird pro Kriterium die Wertung vergeben, die am ehesten zutrifft. Die Summe der Punkte ergeben die Gesamtwertung pro Abschnitt. Pro Abschnitt muss der jeweilige Mindestwert erreicht sein, um das Projekt dem Vorstand der SBS zur Förderung vorschlagen zu können. Ein einziges KO führt automatisch zur Ablehnung des Projektes.

Die Gesamtpunktwertung aus den Gutachten aller förderwürdigen Projekte ergibt die Reihung, in der die Projekte dem Vorstand vorgeschlagen werden. Diese Reihung gilt als Richtwert bzw. Hilfestellung und ist für den Vorstand nicht bindend.

1) Vorhaben und Wirkung (min. 35 Punkte)

Gemäß der Gründungserklärung der Sinnbildungsstiftung sind bei der Vergabe von Förderungen durch die SBS die folgenden 10 Kriterien des § 3 Abs 5 ISBG zur Bewertung heranzuziehen.

a) Qualität und Relevanz

Kriterium	Punkte
Das von dem Vorhaben adressierte Problem hat akute Folgen und ist für das gesamte österreichische Bildungswesen relevant. Die Lösung erfolgt unter theoretisch und methodisch fundierter Zusammenführung von lebensweltlichem Wissen und wissenschaftlich kodifiziertem Wissen und setzt an der Wurzel des Problems an (keine Symptombekämpfung).	5
Das von dem Vorhaben adressierte Problem ist für eine bestimmte Gruppe von Menschen relevant. Die betroffene Gruppe hat infolge des Problems einen direkten klaren Nachteil in ihrer Lebensrealität. Die angestrebte Lösung zielt darauf ab, das Problem in seinen Grundfesten zu lösen .	3
Das von dem Vorhaben adressierte Problem ist für eine bestimmte Gruppe von Menschen relevant. Die betroffene Gruppe hat infolge des Problems einen direkten klaren Nachteil in ihrer Lebensrealität. Die Angestrebte Lösung zielt darauf ab, die Auswirkung des Problems auf die betroffene Gruppe zu mildern .	1
Das im Projekt adressierte Problem hat eine klar nachvollziehbare negative Auswirkung. ODER Die angestrebte Lösung ist nicht geeignet, um das Problem zu lösen bzw. die Auswirkungen zu mildern.	KO

b) Risikoorientierung,

Kriterium	Punkte
Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine vielversprechende aber besonders risikoreiche Entwicklung. Diese kann ohne die beantragte Förderung gar nicht umgesetzt werden.	5
Das Vorhaben kann ohne die beantragte Förderung nur mit starken Einschränkungen auf die angestrebte Wirkung umgesetzt werden.	3

Das Vorhaben kann ohne die beantragte Förderung nur mit leichten Einschränkungen umgesetzt werden.	1
Das Projekt wird auch ohne eine Förderzusage genau so umgesetzt.	KO

c) Praxis- und Innovationsorientierung,

Kriterium	Punkte
Das eingereichte Vorhaben orientiert sich an Erfahrungen aus der Arbeit mit der Zielgruppe, die von dem Problem betroffen ist; mit besonderer Berücksichtigung von Open Innovation Prozessen wie etwa Citizen Science, Crowdsourcing oder weiterer partizipativer Methoden. Die angepeilte Lösung ist komplett neu.	8
Das eingereichte Vorhaben orientiert sich an Erfahrungen aus der Arbeit mit der Zielgruppe, die von dem Problem betroffen ist. Die angepeilte Lösung ist Adaption einer bestehenden, und in einer vergleichbaren Ausgangssituation bereits erfolgreich umgesetzten Lösung oder die Zusammenführung von technologischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Innovationen. Die Lösung ist in ihrer Anwendung auf das zu lösende Problem in Österreich neu.	5
Das eingereichte Vorhaben betrifft die Adaption einer in der Praxis bestehenden Lösung, z.B. soll die Wirksamkeit einer bestehenden Lösung verbessert werden.	3
Das eingereichte Vorhaben hat keinen unmittelbaren Praxisbezug, bereitet aber der Entwicklung einer praxisorientierten Innovation vor. Es ist wahrscheinlich, dass die Ergebnisse Bildungsakteur*innen in der Praxis in ihrer Arbeit unterstützen (z.B. Durchführung einer Studie).	1
Das eingereichte Vorhaben beschäftigt sich nicht mit der Entwicklung oder Umsetzung einer praxisnahen Lösung. ODER Das eingereichte Vorhaben ist in Bezug auf das formelle Bildungssystem in keinsten Weise innovativ bzw. neu (z.B. Einreichung eines Schulschikurses).	KO

d) Diversitäts-, Inklusions- und Transformationsorientierung,

Kriterium	Punkte
Das eingereichte Vorhaben zielt direkt auf die Verbesserung von Diversität und Inklusion als erwünschte Transformation des Bildungssystems ab. Vor allem unter Berücksichtigung unterschiedlicher gesellschaftlicher Interessenslagen und Diversitätsfaktoren wie beispielsweise Gender, Alters- und Einkommensunterschiede oder Migrationshintergrund.	5
Das eingereichte Vorhaben hat voraussichtlich einen positiven Einfluss auf Diversität und Inklusion im österreichischen Bildungssystem.	3
Das Projekt hat keine Auswirkung auf die Aspekte Diversität und Inklusion.	0
Das Projekt hat negative Auswirkungen auf die Themen Inklusion und Diversität.	KO

e) Offenheit:

Kriterium	Punkte
Die Durchführung des Vorhabens erfolgt im Sinne größtmöglicher Transparenz. Die Öffentlichkeit erhält während der Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsprojekte zu jedem Zeitpunkt Einblick in den Projektfortschritt.	5
Es erfolgt spätestens mit Abschluss des Projektes effiziente und effektive Ergebniskommunikation.	3

Die einreichende Organisation bzw. das Projektteam planen im Zuge des eingereichten Vorhabens nicht aktiv den Prozessfortschritt bzw. die Ergebnisse zu kommunizieren. Es ist aber plausibel, dass interessierte Dritte kostenfrei Einblick in die Ergebnisse und den Prozessfortschritt erhalten.	1
Es ist keine Bereitschaft mit anderen Stakeholdern im Bildungssystem zu kooperieren erkennbar.	KO

f) Impact- und Systemorientierung:

Kriterium	Punkte
Das Vorhaben setzt unmittelbar auf der systemischen Eben an (z.B. werden direkt gesetzlichen Rahmenbedingungen gestaltet).	8
Das Vorhaben bewirkt Veränderung in zentralen Steuerungselementen des formalen Bildungssystems (z.B. Bildungsdirektionen verändern durch das Projekt ihre Arbeitsweise).	5
Das Vorhaben erreicht in seiner Wirkung einen großen Anteil an relevanten Akteuren im formalen Bildungssystem und erwirkt eine Veränderung derer Arbeitsweise (z.B. es werden viele Lehrer*innen oder Schulleitungen in ihrer Arbeitsweise unterstützt).	2
Das Vorhaben entlastet das formale Bildungssystem in besonders schwierigen Bereichen (z.B. außerschulische Betreuung).	1
Das Vorhaben hat keine systemische Auswirkung.	KO

g) Antizipation und Adaptivität

Kriterium	Punkte
Das Vorhaben beinhaltet eine klare Lernstrategie sowie ausdefinierte Feedback-Mechanismen. Es sind klare Vorgangsweisen zur Orientierung in potenziellen Entscheidungs- und Handlungsräumen, Methoden zur Bewertung potenzieller Chancen und Risiken und reflexive Prozesse im Projektteam erkennbar.	5
Lernprozesse und Feedback-Mechanismen sind als wesentlicher Teil des Vorhabens eingeplant. Es gibt aber noch keine konkrete Vorgehensweise hinsichtlich reflexiver Prozesse und der Evaluierung von Chancen bzw. Risiken.	3
Die Anpassung bzw. Adaptivität des Vorhabens anhand neuer im Zuge des Projektes erlangter Erkenntnisse ist plausibel. Es ist Offenheit für Feedback und reflexive Prozesse vorhanden.	1
Es sind keine reflexiven Prozesse geplant. Das Vorhaben bietet keinen Raum für das Erfassen, Evaluieren oder Einbinden von Lernerfahrungen.	KO

h) Nachhaltigkeitsorientierung,

Kriterium	Punkte
Das Vorhaben zielt auf das Erreichen von Veränderungen ab, die auch nach Abschluss der Umsetzung bestehen bleiben und weiterhin von sich aus selbstständig und dynamisch weiterhin positive Wirkung erzielen (z.B. Schaffung eines neuen Organs innerhalb einer bestehenden Institution).	8
Die Wirkung bleibt auch nach Abschluss des Vorhabens bestehen, entwickelt sich aber nicht von sich aus weiter (z.B. angepasste Gesetzgebung).	5
Die angestrebte Wirkung hat nur Bestand, solange das Vorhaben umgesetzt wird. Sobald die Umsetzung endet, endet auch die Wirkung.	0

i) Chancengerechtigkeit und soziale Durchlässigkeit

Kriterium	Punkte
Das eingereichte Vorhaben baut systemisch verankerte soziale Barrieren ab und reduziert nachhaltig fehlende Chancengerechtigkeit.	5
Das Vorhaben unterstützt benachteiligte Personen oder Bevölkerungsgruppen soziale Barrieren zu durchbrechen bzw. überwinden.	3
Chancengerechtigkeit und soziale Durchlässigkeit bilden keinen Schwerpunkt des Vorhabens.	0
Das Vorhaben erhöht soziale Barrieren bzw. Chancenungerechtigkeit für bestimmte Bevölkerungsgruppen oder Individuen.	KO

j) Ausmaß der Vernetzung.

Kriterium	Punkte
Das Vorhaben zielt bewusst auf die Vernetzung unterschiedlicher Stakeholder im Bildungssystem (Lehrer*innen, Sozialunternehmer*innen, Verwaltung, etc.) ab.	5
Im Zuge des Vorhabens kommt es zu verstärkter Vernetzung unterschiedlicher Stakeholder im Bildungssystem.	3
Das Vorhaben führt zur Stärkung bereits bestehender Netzwerke.	1
Das Vorhaben hat keine Relevanz für die Vernetzung diverser Stakeholder im Bildungssystem.	0

2) Organisation und Machbarkeit (min. 12 Punkte)

a) Projektmanagement

Kriterium	Punkte
Das Projektteam hat Erfahrung in der Abwicklung von Projekten bzw. Förderungen der beantragten Summe oder darüber.	3
Das Projektteam hat ausreichend Erfahrung im Projektmanagement, um das Vorhaben im Zuge eines Förderprojektes umzusetzen und abzurechnen.	0
Das Projektteam hat nicht ausreichend Erfahrung im Projektmanagement, um das Vorhaben im Zuge eines Förderprojektes umzusetzen und abzurechnen.	KO

b) Inhaltliche Kompetenz

Kriterium	Punkte
Das Projektteam besteht aus Expert*innen in den für das Vorhaben relevanten Wissensgebieten. Alle Projektmitglieder verfügen über Praxiserfahrung im relevanten Bereich.	5
Das Projektteam besteht aus Expert*innen in den für das Vorhaben relevanten Wissensgebieten. Ein Großteil der Projektmitglieder verfügen über Praxiserfahrung im relevanten Bereich.	3
Mindestens ein Mitglied des Projektteams ist Expert*in in den für das Vorhaben relevanten Wissensgebieten UND mindestens ein Mitglied des Projektteams verfügen über Praxiserfahrung im relevanten Bereich. Es ist plausibel, dass externes Wissen hinzugezogen wird, wo notwendig.	1
Das Projektteam verfügt nicht über ausreichend Expertise bzw. Praxiserfahrung. Eine erfolgreiche Umsetzung ist nicht plausibel.	KO

c) Organisation

Kriterium	Punkte
Das Vorhaben entspricht einer plausiblen Weiterentwicklung der Organisation. Durch eine Förderung wird das Erweitern des Tätigkeitsfeldes und/oder das Wachstum der Organisation ermöglicht.	3
Das Vorhaben entspricht dem inhaltlichen Schwerpunkt der Organisation. Es handelt sich um das „Tagesgeschäft“ der Organisation.	1
Das Vorhaben steht in keiner Verwandtschaft zu der Kerntätigkeit der einreichenden Organisation. Eine Umsetzung ist dennoch glaubwürdig und plausibel.	0
Das Vorhaben widerspricht den Zielsetzungen der Organisation bzw. es handelt sich um Greenwashing. Eine sinnvolle Umsetzung ist nicht plausibel.	KO

d) Innovationskompetenz

Kriterium	Punkte
Es ist erklärtes Ziel des Vorhabens, die Innovationskompetenz innerhalb der Organisation zu steigern.	5
Es ist wahrscheinlich, dass die Innovationskompetenz der Organisation im Zuge der Umsetzung des Vorhabens steigt.	3
Das Vorhaben hat keine Auswirkung auf die Innovationskompetenz der Organisation.	0

e) Kosten / Nutzen

Kriterium	Punkte
Die kalkulierten Kosten sind für die angestrebte Wirkung verhältnismäßig niedrig. Das Erreichen der angestrebten Wirkung ist dennoch wahrscheinlich.	3
Die kalkulierten Kosten stehen in einem plausiblen Verhältnis zur angestrebten Wirkung.	0
Die kalkulierten Kosten sind vergleichsweise hoch. Das Verhältnis zur angestrebten Wirkung ist nicht plausibel.	KO

f) Finanzplan

Kriterium	Punkte
Die Finanzierung des Vorhabens ist im Falle einer Förderzusage allenfalls sichergestellt.	3
Die Finanzierung des Vorhabens ist selbst bei Förderung abhängig von Dritten.	0
Über die Finanzierbarkeit des Vorhabens kann anhand der vorliegenden Unterlagen keine Aussage getroffen werden. ODER Aus den vorliegenden Unterlagen geht hervor, dass das Vorhaben auch mit einer Förderung nicht plausibel finanzierbar ist.	KO

g) Umsetzbarkeit

Kriterium	Punkte
Die Umsetzung des Vorhabens im angestrebten Zeit- und Kostenrahmen ist plausibel.	0
Die Umsetzung des Vorhabens im angestrebten Zeit- und Kostenrahmen ist nicht plausibel.	KO